

Arbeit 1024

Die Arbeit besticht durch die Konzeption eines weitläufigen Platzes ohne störende Einbauten und Bäume. Durch wenige bewusst gesetzte Gestaltungselemente entsteht ein offener und dadurch sehr gut bespielbarer Ort. Die Kulisse der historischen Altstadt kann in ihrer vollen Schönheit erlebt werden, ohne in irgendeiner Form verstellt zu werden.

An der breitesten Stelle der Lamme verbindet eine in ihrer Dimension angemessene Treppe die Stadt mit dem Wasserniveau. Kleines, aber feines Highlight ist dabei der vorgelagerte „Lammegarten“, der sich als verbindendes Element unter der Brücke hindurchschiebt. Leider scheint durch die alleinige Anordnung von Sitzstufen die Treppe sehr steil, Gehstufen sind in den Zeichnungen nicht erkennbar. Ebenso kann man nur diffus vermuten, dass der „Lammegarten“ betretbar sein soll und von daher ein direkter Kontakt mit dem Wasser möglich ist.

Die auf dem Marktplatz randständig angeordneten Bänke rahmen den Raum angemessen und lassen viele Blickrichtungen zu. Die als „Salzdetfurther Fachwerk-bank“ bezeichneten neuen Stadtmöbel sollen aus dem für die Stadt ortsbild-prägendem Fachwerk entwickelt werden – eine sehr schöne Idee, um Geschichte zu erinnern und lebendig zu halten.

Die Platzfläche ist als Shared Space Fläche konzipiert, die Straßenführung wird nur leicht durch Markierungsnägel und gebrochenes Pflaster herausgehoben, dabei bleibt die Entwässerung unklar. Wünschenswert wäre, hier komplett auf das Parken zu verzichten. Die vor dem Platz endenden Asphaltstreifen geben klare Orientierung bei der Verkehrsführung im Straßenbereich. Das Beleuchtungskonzept unterstützt das räumliche Konzept sinnvoll. Auch die gleichmäßige Verteilung der Stellplätze im Norden und im Süden des Plangebietes wird vom Preisgericht positiv bewertet. Kritisch werden die vielen Bäume und die einhüftige lineare Anordnung der Parkplätze entlang der südlichen Marktstraße sowie der Unterstraße gesehen.

Insgesamt eine sehr klare reduzierte Arbeit, die angemessen in Materialität und Dimension der angebotenen Elemente auf die vorhandene Situation reagiert und sich unaufgeregt zurücknimmt, um der historischen Altstadt genügend Raum zu lassen. „Lammegarten“ und „Salzdetfurther Fachwerkbank“ haben dabei das Potential, erinnerbare und identitätsstiftende Orte der Zukunft zu werden.